

Philippinen: **Hilfe für die Opfer des Taifuns**

Das internationale Kinderhilfswerk terre des hommes und das Marie-Curie-Gymnasium bitten dringend um **Spenden für die Opfer des Taifuns**:

Sparkasse Osnabrück
BLZ 265 501 05
Konto: 226 662
Stichwort: Taifun – Marie Curie Gymnasium

»Die Lage ist katastrophal«

terre des hommes-Mitarbeiter Alberto Cacayan ist am Sonntag mit einem Boot nach Manicane gefahren, einer kleinen Insel, die vor Samar liegt. Im Gepäck hat Cacayan **drei Tonnen Nahrungsmittel für 600 Familien**. Außerdem verteilt terre des hommes in der im Hinterland Samars gelegenen Ortschaft San José **sauberes Wasser und Lebensmittel**. »Dort ist noch so gut wie keine Hilfe angekommen«, so Alberto Cacayan. »Es stehen noch einige Häuser, aber der Sturm hat die Dächer abgedeckt, so dass die Menschen Regen und brütender Hitze schutzlos ausgeliefert sind. Wir werden dort Wellblech zum Decken der Hausdächer bereitstellen und Nahrungsmittel und Trinkwasser verteilen.«



© pa – picture alliance

Nahrung, sauberes Trinkwasser und Medizin für die Überlebenden des Taifuns



Alberto Cacayan von terre des hommes koordiniert die Hilfe auf den Philippinen

Am Freitag war Cacayan in der vom Taifun verwüsteten Stadt Tacloban angekommen und hat dort **mit philippinischen Partnerorganisationen die notwendigsten Hilfsmaßnahmen eingeleitet**.

»**Die Lage in der Stadt ist katastrophal**«, schreibt Cacayan in einer Eilmeldung an die Osnabrücker terre des hommes-Zentrale. »Überall Trümmer und noch nicht begrabene Leichen am Straßenrand. Die Menschen haben weder ausreichend Essen noch sauberes Wasser oder Medizin. Überall geht es darum, **jetzt schnell Hilfsgüter zu den Menschen zu bringen**«, so Cacayan.

»Ich habe mit dem Direktor des Krankenhauses in Tacloban gesprochen, wo die Lage ebenfalls dramatisch ist. Von den rund 240 Verletzten, die dort notdürftig untergekommen sind, werden 229 im Freien behandelt, nur für zehn ist in dem weitgehend zerstörten Gebäude überhaupt Platz.

Es gibt nicht genug Arzneimittel gegen Tetanus, Lungenentzündung, Durchfall und Erkältungen; die Versorgungslage ist dramatisch. Alle sechs Transportfahrzeuge des Krankenhauses sind durch den Taifun zerstört. terre des hommes wird **sechs neue Fahrzeuge bereitstellen, mit denen dringend nötige Arzneimittel herbei transportiert werden** können.«

terre des hommes plant eine Zusammenarbeit mit der Medical Action Group (MAG), einem langjährigen terre des hommes-Partner, der auf Samar gute Kontakte hat und ein **Netzwerk von rund 250 Ärzten, Gesundheitsfachkräften, Krankenschwestern und Psychologen** mobilisieren kann. Ärzte der MAG verschafften sich in Samar einen Überblick über den dringendsten Bedarf an medizinischer Hilfe und konnten mit der **medizinischen Versorgung der ersten 500 Familien, rund 2.500 Menschen beginnen**.

Daneben bereitet terre des hommes gemeinsam mit kirchlichen philippinischen Organisationen ein Programm zur Nahrungsmittelhilfe in Calbayog City vor, einer Stadt im Westen der Insel Samar. Besonders die **Kinder sollen in zahlreichen kleinen und mobilen Ausgabestellen, vergleichbar den deutschen »Suppenküchen«, vor Ort auf der Straße mit Essen versorgt werden**.

terre des hommes hat eine erste Rate von 50.000 Euro für Soforthilfemaßnahmen bereitgestellt und wird vor allem Projekte zum Kinderschutz und zur psychosozialen Unterstützung traumatisierter und verängstigter Kinder fördern.

terre des hommes ist **Mitglied im »Bündnis Entwicklung Hilft«**. Zu aktuellen Informationen der Bündnispartner über die Hilfsmaßnahmen siehe www.entwicklung-hilft.de

terre des hommes Hilfe für Kinder in Not

Unser Ziel ist eine »terre des hommes«, eine »Erde der Menschlichkeit«. Wir helfen Straßenkindern, verlassenen und arbeitenden Kindern, kümmern uns um die Opfer von Krieg und Gewalt und sorgen für die Ausbildung von Kindern. Wir unterstützen Jungen und Mädchen, deren Familien an Aids gestorben sind, setzen uns ein für die Bewahrung der biologischen und kulturellen Vielfalt und für den Schutz diskriminierter Bevölkerungsgruppen.

terre des hommes Deutschland e.V. wurde 1967 von engagierten Bürgern gegründet, um schwer verletzten Kindern aus dem Vietnamkrieg zu helfen. Der Verein ist unabhängig von Regierungen, Wirtschaft, Religionsgemeinschaften und Parteien und fördert in 32 Projektländern knapp 400 Projekte für notleidende Kinder. terre des hommes schickt keine Entwicklungshelfer, sondern unterstützt einheimische Initiativen. Unsere Projektpartner vor Ort bauen Schulen und Kinderschutzzentren und betreuen Kinder. Dabei richtet terre des hommes seine Arbeit konsequent an den Kinderrechten aus. In Deutschland engagieren sich Menschen in 140 Orten ehrenamtlich für Kinder.

www.tdh.de